



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**M 2009/320/1543**

**Fachbereich/Aktenzeichen**

**Datum**

**öffentlich**

Fachdienst Ordnungswesen und  
Standesamt  
320/Tg

28.04.2009

---

Norbert Tigges

**Beratungsfolge**

**Termin**

---

Ausschuss für Planung und Verkehr

28.05.2009

**Jahresbericht 2008 der Kreispolizeibehörde Warendorf**

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Planung und Verkehr nimmt Kenntnis.

**Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+**

**Nein**

**Sachverhalt:**

Die Kreispolizeibehörde Warendorf hat kürzlich den Jahresbericht für 2008 vorgelegt. Der Bericht stellt die Entwicklung im Bereich Kriminalität sowie die der Verkehrsunfälle dar. Die wesentlichen Aussagen für die Stadt Oelde stellen sich wie folgt dar:

**Kriminalitätsentwicklung**

Die Kriminalitätshäufigkeit (Anzahl bekannt gewordener Fälle bezogen auf 100.000 Einwohner) lag in 2008 für den Kreis Warendorf bei 5226. Gegenüber 2006 und 2007 bedeutet dies einen weiteren Rückgang um 597. In Nordrhein-Westfalen betrug die Häufigkeitsziffer für 2008 8075. Mit 4528 lag die Häufigkeitsziffer für Oelde erheblich mehr unterhalb der Kreishäufigkeit als noch in 2007.

Die Anzahl der Straftaten insgesamt im Kreis Warendorf ist gegenüber 2007 weiter von 16.462 auf 14.719 gesunken.

### Verkehrsunfallentwicklung

Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle in Oelde ist gegenüber 2007 um 17,9 % auf 243 Unfälle gesunken.

Ein Rückgang ist insbesondere bei Fußgänger und Fahrradfahrern als Unfallbeteiligte zu verzeichnen.

Zusätzlich stellt die Polizei der Stadt Oelde detaillierte Daten über jeden Unfall zur Verfügung. Im Rahmen der Auswertung dieser Unfallberichte werden mögliche straßenverkehrsrechtliche Verbesserungsmaßnahmen bedacht.